

# Hygienekonzept für den Spielbetrieb

## Sportler

- Die Vorgaben des Deutschen Handballbundes für den Spielbetrieb werden im Rahmen der baulichen Gegebenheiten der Halle umgesetzt.
- Für den Spielbetrieb in der Friedrich-Ebert-Schule werden keine Zuschauer zugelassen. Dies gilt sowohl für Spiele der Senioren, als auch für Jugendspiele.
- Die Mannschaftenverantwortlichen agieren (wenn niemand anderes benannt wird) als Hygienebeauftragte für ihre Mannschaft und sind für die Einhaltung der Hygieneregeln verantwortlich. Sie dienen als AnsprechpartnerInnen und Kontaktpersonen.
- Kabinen, Duschen, Mannschaftsbänke und Spielgeräte werden regelmäßig gereinigt/desinfiziert.
- Die Tribünen werden nicht ausgefahren und stehen nicht zur Verfügung.
- Die Mannschaften sammeln sich vor dem Spielereingang und betreten nach Aufforderung geschlossen die Halle. Sammelplatz Heim ist die Tischtennisplatte nach dem Sportlereingang. Sammelplatz Gast ist die Tischtennisplatte vor dem Sportlereingang.
- Beim Betreten des Gebäudes sind die Hände zu desinfizieren.
- Wenn möglich sollen die Mannschaften bereits umgezogen anreisen. Beim Benutzen der Umkleiden ist die maximale Personenzahl (5 pro Kabine) zu beachten. Die Kabinen werden nicht abgeschlossen und sind nach Benutzung komplett zu räumen.
- Die Schiedsrichter betreten die Halle ebenfalls durch den Sportlereingang und bekommen eine Kabine zugewiesen.
- Die Verweildauer in den Kabinen ist auf ein Minimum zu beschränken.
- Die Mannschaften geben bei Betreten der Halle eine Teilnehmerliste analog HHV-Kaderliste ab. Diese ist um die Telefonnummern der Teilnehmer zu ergänzen.
- Besprechungen sind in der Halle / den zugewiesenen Bereichen vorzunehmen.
- In Absprache mit dem Schiedsrichter soll in der Halbzeit auf einen Seitenwechsel verzichtet werden.
- Nach dem Spiel können die Kabinen erst wieder betreten werden wenn die Kabinen frei sind und desinfiziert wurden.
- Die Teilnahme am Spielbetrieb erhöht das Risiko einer Infektion mit Covid-19. Die HSG Seckbach / Eintracht Frankfurt übernimmt keine Haftung für Infektionen, die in der Folge der Teilnahme am Spielbetrieb auftreten.